SediVue Dx^{*} Urinsediment-Analysegerät Kurzanleitung





Komponenten des Analysegeräts



Probenvorbereitung

Urinproben können durch Zystozentese, Katheterisierung oder Spontanurin gewonnen und sollten innerhalb von 30 Minuten nach Sammlung analysiert werden (oder im Kühlschrank aufbewahrt und vor der Analyse auf Raumtemperatur gebracht werden).

Wenn sich die Probe in einem Behälter befindet:

- 1. Verschließen Sie den Behälter und drehen Sie ihn 10-mal um. Eine gut gemischte Probe ist Voraussetzung für genaue Ergebnisse.
- Saugen Sie unmittelbar nach dem Umkehren mit der SediVue*-Pipette 165 μl der Probe aus der unteren Hälfte des Behälters. Achten Sie darauf, dass sich keine Blasen in der Probe befinden. Wenn Sie die Pipette verwenden, befolgen Sie die nachfolgenden wichtigen Leitfäden:



- Kristalle setzen sich sofort nach dem Umkehren ab. Saugen Sie aus der unteren Hälfte des Behälters ab.
- Wischen Sie den überschüssigen Urin an der Spitze mit einem fusselfreien Tuch ab.



Vertikal halten.

•

- Drücken Sie den Kolben NUR bis zum ersten Anschlag nach unten.
- Nur die von IDEXX gelieferten Pipettenspitzen verwenden.

Wenn sich die Probe in einer Spritze befindet:

- Bei einer Spritze mit 1–5 cm³ Kapazität und mindestens 0,5 cm3 Urin ziehen Sie 0,5 cm³ Luft in die Spritze.
- 2. Tauschen Sie die Nadel gegen einen SediVue*-Spritzenaufsatz aus.
- Drehen Sie die Spritze behutsam 10-mal um, um die Probe zu mischen.
- Drücken Sie nach dem Umkehren sofort die gesamte Luft aus der Spritze und injizieren Sie 165 µl Urin in die Füllöffnung der Kartusche.



Analysieren einer Probe

- 1. Starten Sie den Probendurchlauf auf der IDEXX VetLab* Station.
- 2. Bestätigen Sie die Patienteninformationen, wählen Sie das Symbol **SediVue Dx** aus und tippen Sie anschließend auf **Durchführen**.
- 3. Befolgen Sie den Leitfaden zur Probenvorbereitung auf der vorherigen Seite.
 - WICHTIG Beim Injizieren der Probe in die Kartusche:
 - Achten Sie darauf, dass die Probenflüssigkeit die Kartusche füllt, jedoch nicht den Überlaufkanal.
 - Stellen Sie sicher, dass die Pipettenspitze fest in der Füllöffnung der Kartusche sitzt.
 - Drücken Sie den Kolben unter leichtem Druck zur Vermeidung von Luftblasen nach unten.
 - Drücken Sie den Kolben nur is zum ersten Anschlag nach unten.
 - Heben Sie die Pipette von der Füllöffnung ab, bevor Sie den Kolben loslassen.
- 4. Drücken Sie an der Vorderseite des Analysegeräts auf Start.



Qualitätskontrolle auf Ihrem Analysegerät durchführen

Mit der Qualitätskontrolle werden die Integrität der Ergebnisse und die bestmögliche Funktion des Analysegeräts überprüft. IDEXX empfiehlt, die Qualitätskontrolle einmal pro Monat durchzuführen.

Hinweis: SediVue* QC im Kühlschrank lagern – NICHT einfrieren. SediVue QC ist 12 Monate lang haltbar.

- 1. Tippen Sie im Hauptmenü der IDEXX VetLab Station auf das Symbol SediVue Dx.
- 2. Tippen Sie auf **Qualitätskontrolle**, wählen Sie die Charge der Qualitätskontrolle, die Sie gerade benutzen, und tippen Sie dann auf **QC durchführen**.
- 3. Schwenken Sie das Fläschchen vorsichtig zehn Mal, um sicherzustellen, dass die am Fläschchenboden abgesetzten Zellen vollständig suspendiert sind.
- 4. Nehmen Sie mit der SediVue-Pipette mit neuer Pipettenspitze 165 μl der L1-QC-Flüssigkeit auf und injizieren Sie sie in eine Kartusche.
- 5. Drücken Sie auf dem Analysegerät auf Start.
- 6. Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte für das L2-QC-Fläschchen.
- 7. Stellen Sie sicher, dass sich die Ergebnisse in den Zielbereichen befinden und dass die Aufnahmen scharf und im Fokus sind.

Reinigung des Analysegeräts

Um die optimale Leistung Ihres Urinsediment-Analysegeräts SediVue Dx* sicherzustellen, wird empfohlen, dass Sie die inwendigen Komponenten des Analysegeräts regelmäßig (monatlich) oder je nach Bedarf reinigen.

Hinweis: Zur Durchführung von routinemäßigen und vorbeugenden Wartungsmaßnahmen benötigen Sie Alkoholtupfer und optische Reinigungstücher. Brauchen Sie mehr? Bestellen Sie sie kostenlos unter idexx.de, idexx.at, idexx.ch.

Reinigung, wenn eine Kartusche überfüllt oder nicht ordnungsgemäß befüllt wurde

Wenn Sie feststellen, dass die Kartusche unsachgemäß befüllt wurde, erzielen Sie die besten Ergebnisse, wenn Sie die Starttaste nicht betätigen, da sonst Urin zu den inwendigen Komponenten des Analysegeräts befördert wird. Folgen Sie stattdessen den nachfolgenden Anweisungen.

Hinweis: Haben Sie bereits auf die Starttaste gedrückt? Folgen Sie den Anweisungen für die regelmäßige monatliche Wartung.



1. Die Tür des Analysegeräts öffnen. Handschuhe anziehen und den Urin auf der Kartusche mit einem optischen Reinigungstuch aufsaugen.



2. Kartusche herausnehmen und entsorgen.



 Den Zuführarm (Eingabebereich) sowie die Vorderseite des Bewegungsarms mit einem frischen Alkoholtupfer reinigen. Die Komponenten anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.



 Die Tür des Analysegeräts schließen. Sobald das SediVue-Dx Symbol den grünen "Bereitschafts"-Status anzeigt, können Sie das Patientensymbol im Hauptmenü der IDEXX VetLab* Station und dann Durchlauf beginnen antippen. Eine neue Kartusche wird in das Messfenster eingesetzt. Haben Sie Fragen? Rufen Sie den Technischen Kundendienst von IDEXX an: USA/Kanada: +1-800-248-2483 Europa: idexx.eu Irland: +353 (0)1 562 1211 Großbritannien: +44 (0)20 3788 7508 Australien: +1300 44 33 99 Neuseeland: 0800 838 522



WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass Sie die in den folgenden Schritten diese Materialien verwenden.

Benötigte Materialien:

- 1 Paar Puderfreie Latex- oder Nitrilhandschuhe
- 9 trockene Optiktücher
- 1 feuchtes optisches Gewebe (befeuchtet mit warmem Wasser)
- 3 neue, gespülte, in Alkohol getränkte Wattepads (in warmem Wasser gespült und trocken gepresst)
- 3 neue in Alkohol getränkte Wattepads (nicht gespült)



 Die linke Seite des Schieberarms 5-mal mit einem Alkoholtupfer reinigen (darauf achten, dass der rechte Rand der Führung gründlich sauber ist) und anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.



1. Tippen Sie am SediVue Dx Einstellungsbildschirm auf **Reinigen**, dann tippen Sie auf **SediVue ausschalten**.



 Den Schieberhebel nach links schieben und Schritt 4 auf der rechten Seite des Schieberarms wiederholen.



 Die Tür des Analysegeräts öffnen und Ober- wie Unterseite des Messfensters mit einem mit warmem Wasser angefeuchteten optischen Reinigungstuch reinigen. Anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.



6a. Die Umrandung des Optikfensters und die Führung mit einem frischen Alkoholtupfer mehrfach reinigen, um sämtliche Verschmutzungen zu entfernen. Anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.



 Den Kartuschenhalter entfernen, mit einem Alkoholtupfer reinigen, mit einem optischen Reinigungstuch trocknen und anschließend beiseitestellen.



 Das Optikfenster mit einem frischen Alkoholtupfer in kreisförmiger Bewegung (3- bis 4-mal) abwischen und anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.

WICHTIG: Üben Sie nicht allzu starken Druck auf das Optikfenster aus.



 Die Schutzabdeckung der Zentrifuge, den Abfallbehälter und die Tropfschale entfernen, mit warmem Wasser reinigen und anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.



 Den Bewegungsarm mit einem frischen Alkoholtupfer reinigen und anschließend mit einem optischen Reinigungstuch trocknen.



 Abfallbehälter, Tropfschale, Schutzabdeckung der Zentrifuge und Kartuschenhalter an den entsprechenden Stellen wieder in das Analysegerät einsetzen.



10. Tippen Sie am SediVue Dx Reinigungsleitfaden Bildschirm auf **Erledigt**, um das SediVue Dx einzuschalten.

Aufnahmen auswählen und auswerten

Standardmäßig werden die ersten drei Aufnahmen neben den Ergebnissen in der Anzeige "Patientendaten: Testergebnisse" angezeigt. Mit der Funktion "Aufnahmen anzeigen" können Sie bis zu drei weitere Aufnahmen hinzufügen, die Vergrößerung eines Aufnahmes ändern und Bildbenennungen neben den identifizierten Sedimenten anzeigen lassen.

Hinweis: Die Funktion "Aufnahmen anzeigen" zeigt 12 der 70 Aufnahmen an, die während der Analyse aufgenommen wurden. Wenn zur Bestätigung der Ergebnisse zusätzliche Aufnahmen erforderlich sind, tippen Sie auf **Alle anzeigen** (oben im Bildschirm), um die verbleibenden 58 Aufnahmen anzuzeigen.

- 1. Tippen Sie auf der Registerkarte SediVue Dx in der Anzeige "Patientendaten: Testergebnisse" auf Aufnahmen anzeigen.
- 2. Tippen Sie auf die Aufnahme, die Sie sehen möchten. Anschließend haben Sie folgende Möglichkeiten:



Ersetzen des Kartuschensatzes

Wenn der Kartuschensatz fast leer ist, wird an der IDEXX VetLab Station eine Meldung angezeigt. Sie können wählen, ob Sie nach dem nächsten Durchlauf wieder erinnert werden möchten oder erst dann, wenn der Kartuschensatz ganz leer ist.

- Tippen Sie im Hauptmenü der IDEXX VetLab Station auf das Symbol SediVue Dx und anschließend auf Kartuschen ersetzen.
 ODER
 - Tippen Sie in der Warnmeldung auf Kartuschen ersetzen.
- 2. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm.

WICHTIG: Ziehen Sie das Klebeband erst dann vom Kartuschensatz ab, wenn dieser an der endgültigen Position eingerastet ist.

- 3. Die Tür des Analysegeräts schließen.
- 4. Tippen Sie auf **OK**, um zu bestätigen, dass der Ladevorgang abgeschlossen ist.

Eine Verdünnung vornehmen

Starten Sie den Probendurchlauf auf der IDEXX VetLab Station. ODER

Wenn der Patient bereits einmal getestet wurde, wählen Sie den Patienten aus der Liste der Letzte Testergebnisse aus, tippen Sie auf **Test hinzufügen** und tippen Sie dann auf das SediVue Dx Symbol.

- 1. Tippen Sie auf Verdünnungsdurchlauf durchführen.
- Bestimmen Sie mithilfe der Pfeile nach oben oder unten den gewünschten Verdünnungsfaktor (Gesamtanteile).
- 3. Tippen Sie auf Durchführen oder Ergebnisse anfügen.
- 4. Mischen Sie den Urin in einem Teströhrchen mit den ausgewählten Teilen von 0,9-prozentiger isotonischer Kochsalzlösung.
- Mischen Sie die Probe 10-mal und injizieren Sie anschlie
 ßend sofort 165 μl der verdünnten Probe in die F
 üllöffnung der Kartusche.
- Drücken Sie auf dem Analysegerät auf Start. Die Ergebnisse werden gemäß Verdünnungsfaktor angepasst und es wird vermerkt, dass die Probe verdünnt war. Falls nach der Verdünnung keine semiquanitativen Ergebnisse angezeigt werden, wiederholen Sie den Vorgang mit einem höheren Verdünnungsfaktor.

Hinweis: Die Verdünnung einer Urinprobe kann sich auf pH-Wert und Osmolalität und somit auf die Zellerscheinung und Anwesenheit von Kristallen auswirken.



Geben Sie die Informationen zur Verdünnung in der Mitte der Anzeige "Laborgeräte anwählen" ein.



Erklärung Ihrer Testergebnisse

Zusätzlich zur Bestimmung der Ergebnisse verifiziert die "Neural Network Technologie" des SediVue Dx* bei jedem Durchlauf die Bild- und Ergebnisqualität. Falls die Bildqualität nicht verifiziert werden kann oder falls Bestätigungsverfahren in Betracht gezogen werden sollten, erscheint eine Meldung am Ende Ihrer Ergebnisse und zeigt nächste mögliche Schritte an.

Verdünnungen

Bei Proben mit einer großen Menge an überlappenden Zellen, Kristallen oder Ablagerungen ist möglicherweise eine manuelle Überprüfung der Aufnahmen zur Bestimmung der Ergebnisse oder eine Verdünnung zur Auseinanderspreizung der Sedimente notwendig, damit die "Neural Network Technologie" die geformten Bestandteile erfassen und klassifizieren kann.

Präanalyse-Verdünnungen

Manchmal ist es im Laufe der physikalischen Bewertung der **Klarheit** und **Farbe** von Urinproben offensichtlich, dass Proben mit Zellen, Bakterien, Schmutz oder Kristallen durchsetzt sind (z. B. bei Makrohämaturie). Diese Bewertung stellt eine Hilfe bei der Bestimmung dar, ob eine Verdünnung als Präanalyse betrachtet werden sollte.

jeni mi jer of r ibi pe :KD 20(D)	Weist die Klarheit der Probe auf eine große Menge an	Weist die Farbe der Probe auf Hämaturie hin?				
Sehr Milch trüb	ig Zellen, Bakterien, Kristallen oder Schmutz hin?		Rot	Dunkelrot	Braun	l

Ziehen Sie eine 1:5-Verdünnung mit normaler Kochsalzlösung (0,9 %) in Betracht, mischen Sie die verdünnte Probe erneut und wiederholen Sie den Vorgang.

Postanalyse-Verdünnungen

Wenn eine *durchsetzte* Probe auf dem Analysegerät SediVue Dx untersucht wird, erscheint eine Meldung, die semiquantitativen Ergebnisse werden nicht berichtet und Sie werden dazu aufgefordert, die Aufnahmen zu überprüfen und eine Verdünnung in Betracht zu ziehen. Wenn die Aufnahmen keine klinischen Erkenntnisse liefern, hilft ein Verdünnen der Urinprobe dabei, die Bestandteile für eine akkuratere Analyse auseinanderzuspreizen. Das Verdünnungsverhältnis hängt davon ab, wie stark die Probe verunreinigt ist.

Wenn die Aufnahmen durchsetzt sind und:

- klinische Erkenntnisse liefern, ist keine Verdünnung erforderlich fügen Sie der Patientenakte einfach die entsprechenden Kommentare hinzu.
- eine moderate Menge an Zellen oder kristallinem Material vorliegt, nehmen Sie eine 1:5-Verdünnung mit normaler Kochsalzlösung (0,9 %) vor und wiederholen Sie den Vorgang.
- deutliche Mengen an Zellen oder kristallinem Material vorliegen, nehmen Sie eine 1:10-Verdünnung mit normaler Kochsalzlösung (0,9 %) vor und wiederholen Sie den Vorgang.

Hinweis: Wenn der Großteil des Sediments auf den Originalaufnahmen visuell identifiziert werden kann, kann das SediVue* Bakterien-Bestätigungskit bei der Feststellung, ob Bakterien vorhanden sind, hilfreicher sein als eine Verdünnung.

Außerhalb des Fokus

Wenn die Meldung Aufnahmen überprüfen, um Ergebnisse zu bestätigen erscheint, kann die "Neural network Technologie" die Fokusqualität in den Aufnahmenn nicht verifizieren. Das kann auftreten, wenn die Probe nicht genug Sediment zur Bestätigung der Fokusqualität besitzt oder die Aufnahme unscharf ist. Falls diese Meldung bei mehreren aufeinanderfolgenden Proben mit vorhandenem Sediment erscheint, muss möglicherweise das optische Fenster gereinigt werden.

Bakterien (Verdacht auf Anwesenheit)

Wenn die Meldung Bakterien mit einem der folgenden Punkte bestätigen: Bildüberprüfung, SediVue-Bakterien-Bestätigungskit, luftgetrocknet, gefärbtes zytologisches Präparat ("Trockenpräparat") oder Urinkultur erscheint, sind möglicherweise Bakterien in der Probe vorhanden. Die Aufnahmen sollten überprüft werden, um festzustellen, ob durch die Identifizierung von Strukturen einheitlicher Größe oder kleiner Strukturen in Form von Ketten oder Doubletten eine Bakteriurie ausreichend nachgewiesen werden kann. Wenn die Bakterien in den Aufnahmenn visuell nicht bestätigt werden können, ziehen Sie gemäß den Empfehlungen weitere Bestätigungsschritte in Betracht. Um mehr über die Nutzung des SediVue Bakterien-Bestätigungskits oder die Durchführung eines "Trockenpräparats" zu erfahren, besuchen Sie **idexx.com/library**.



Bakterien (vorhanden)

Wenn die Meldung Ziehen Sie eine Urinkultur und Sensibilitätsanalyse in Betrachterscheint, sind Bakterien in der Probe vorhanden. Wenn dies auftritt, ziehen Sie eine Kultur zur Bestätigung, dass die Bakterien lebensfähig sind, in Betracht. Außerdem können Sie dadurch zusätzlich Bakteriurie nachweisen.



© 2020 IDEXX Laboratories, Inc. Alle Rechte vorbehalten. • 06-0008801-02

*SediVue Dx, SediVue und IDEXX VetLab sind Schutzmarken oder in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern eingetragene Schutzmarken von IDEXX Laboratories, Inc., oder von einem Tochterunternehmen von IDEXX.